

## Kapazitätsanfrage bei Ausfall der PRISMA oder der verbundenen Systeme

Kapazitätsbuchungen von Ein- und Ausspeisekapazitäten der Gastransport Nord GmbH (nachstehend „GTG“ genannt) werden über die Kapazitätsbuchungsplattform PRISMA (nachstehend „PRISMA“ genannt) vorgenommen.

Bei Ausfall der PRISMA oder der verbundenen Systeme können gemäß § 2a der Geschäftsbedingungen für den Ein- und Ausspeisevertrag der GTG (nachstehend „AGB“ genannt) bei GTG registrierte Transportkunden gemäß § 1 Ziff.1 Satz 4 AGB eine verbindliche Kapazitätsanfrage für die Buchung einer Day-Ahead-Kapazität direkt bei GTG in Textform anfragen. Diese Buchungsanfragen sind unter Verwendung unseres Formulars „Verbindliche Kapazitätsanfrage bei Ausfall der PRISMA oder der verbundenen Systeme“ für eine Day-Ahead-Kapazität für den kommenden Gastag entweder per E-Mail an [dispatching-gas@gtg-nord.de](mailto:dispatching-gas@gtg-nord.de) und [netznutzung@gtg-nord.de](mailto:netznutzung@gtg-nord.de) oder per Fax: +49 441/20980-555 im Zeitfenster von 16:30 – 18:00 Uhr (MEZ/MESZ) zu senden.

Day-Ahead Buchungsanfragen sind im Ausfallsprozess nur auf unterbrechbarer Basis möglich. Anfragen nach Kapazitäten auf fester Basis werden als solche nach Kapazitäten auf unterbrechbarer Basis verarbeitet. Bei einem mehrtägigen Ausfall der Systeme muss täglich eine neue Anfrage für den folgenden Gastag gestellt werden. Anfragen von Day-Ahead-Kapazitäten ohne die Verwendung des dafür vorgesehenen Standardformulars werden nicht berücksichtigt.

Untertägige unterbrechbare Kapazitäten (Within-Day-Kapazität, auch „WID“ genannt) können bei Ausfall der Systeme an nominierungspflichtigen Punkten per Übernominierung ab 18:30 Uhr (MEZ/MESZ) für den folgenden Gastag gebucht werden, sofern die Abwicklungssysteme noch verfügbar sind.

Ergänzend muss der Transportkunde nachweisen, dass der vorgesehene Buchungsvorgang für Kapazitäten aufgrund eines Ausfalls oder technischer Probleme der PRISMA nicht möglich war. Hierzu zählt der Verweis auf eine aktuelle Urgent Market Message (UMM) der PRISMA bzw. des FNB oder das Mitsenden des Fehler-Tickets, welches durch den IT-Support der PRISMA eröffnet wurde.

Die Vergabe von unterbrechbarer Day-Ahead-Kapazität erfolgt bei Ausfall der PRISMA oder der verbundenen Systeme nach Können und Vermögen nach der zeitlichen Reihenfolge der eingehenden verbindlichen schriftlichen Anfragen sowie zum regulierten Tageskapazitätsentgelt für unterbrechbare Kapazitäten gemäß gültigem Preisblatt der GTG. Die Vergabe der unterbrechbaren WID-Kapazität erfolgt nach zeitlicher Reihenfolge der eingehenden Nominierungen bepreist gemäß des gültigen Preisblattes der GTG.

Informationen zum Datenschutz: Bitte beachten Sie dazu unsere Datenschutzerklärung unter <https://gtg-nord.de/de/datenschutz.php>.